

Friedrich kommt zum Starkbierfest

Bundesinnenminister ist Redner der CDU in der Domäne

Hechingen. Der neue Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich kommt zum Antrittsbesuch nach Hechingen. Er ist Redner beim Starkbierfest der CDU am Freitag, 18. März, im Hofgut Domäne.

Annette Widmann-Mauz, Wahlkreis-Bundestagsabgeordnete und Parlamentarische Staatssekretärin, landet mit dem bayerischen Politiker einen überraschenden Coup im Endspurt des Landtagswahlkampfes. Das Starkbierfest beginnt am Freitag, 18. März, um 19.30 Uhr. Geöffnet

ist der Saal in der Domäne ab 18.30 Uhr.

»Zehn Tage vor der Landtagswahl kommt es auf klare Worte und deutliche Botschaften an«, sagt Annette Widmann-Mauz. Für das Starkbierfest verspricht sie »einen spannenden und unterhaltsamen Polit-Abend in zünftiger Atmosphäre, bei dem auch für das leibliche und musikalische Wohl bestens vorgesorgt ist«.

Friedrich ist gebürtiger Franke und war bislang CSU-Landesgruppenchef. Mit der

Berufung zum Bundesminister des Innern ist er in den engsten Machtkreis der christlich-liberalen Koalition aufgerückt. Bundeskanzlerin Angela Merkel bezeichnet ihn als verlässlichen und fairen Mannschaftsspieler, der ihr schon häufiger in innen- und rechtspolitischen Fragen zur Seite gestanden habe. Für Aufsehen sorgte Friedrich kurz nach Amtsantritt mit der Äußerung, dass Menschen islamischen Glaubens zwar zu Deutschland gehören, nicht aber der Islam.



Hans-Peter Friedrich.